

Woran Sie Grünen Strom erkennen

Der Grüne Strom wird durch Ökostromsiegel zertifiziert:



Grüner Strom Label e.V.

Es gibt zwei Arten des Labels: Gold und Silber. Wenn der gesamte Strom aus regenerativen Energien stammt, wird das goldene Label vergeben.



EnergieVision e.V.

Das „ok power“-Siegel wird Ökostromprodukten verliehen, die einen garantierten Nutzen für die Umwelt darstellen.



TÜV SÜD / TÜV NORD

Lückenlose Überprüfung des Ökostroms durch den TÜV.



Grüner Strom



Energie mit Zukunft

Eine Verbraucherinformation
zum Einstieg in das Wachstumssegment
erneuerbare Energie

Der Ausbau erneuerbarer Energien
ist ein bedeutender Wirtschaftsfaktor
und spielt bei der weiteren Stromversorgung
eine führende Rolle



Umweltbüro für Berlin-Brandenburg e.V.

Romain-Rolland-Str. 131 - 13089 Berlin
Telefon: (030) 421 37 00 / 421 23 28
Fax: (030) 421 37 00
E-Mail: info@ubb.de - Internet: www.ubb.de

Was ist Grüner Strom?

Nur wenn Strom aus regenerativen, also aus erneuerbaren Energiequellen stammt, kann er als Ökostrom bzw. „Grüner Strom“ bezeichnet werden.

Im **Grünen-Strom-Mix** aus den fünf erneuerbaren Energien ist eine dauerhaft verlässliche und nachfragegerechte Energieversorgung möglich. Im Strommix kann auch Strom aus fossilen Stoffen (Kohle, Gas) enthalten sein, dann aber aus sogenannter „**Kraftwärmekopplung**“ (KWK).

Ökostromanbieter sollten für die Erzeugung von Energie ausschließlich erneuerbare Energien und KWK-Anlagen nutzen, die keinerlei Verbindung zu Atom- und Kohlekraftwerken haben. Sehr viele Energieversorgungsunternehmen bieten mittlerweile Ökostrom an.



Als „erneuerbar“ gelten – anders als bei fossilen Energieträgern – die Energiequellen, die unbegrenzt zur Verfügung stehen:

Wasser-, Wind- und Sonnenenergie sowie Erdwärme (Geothermie).

Biomasse, wie Holz und andere Pflanzenstoffe zählen ebenfalls zu den erneuerbaren Energien – sie sind „nachwachsende Rohstoffe“.

Diese Stromgewinnung ist sehr effektiv, weil sie auch die Wärme nutzt und nicht allein Strom produziert.

Wirksamer Klima- und Umweltschutz

Einen wirksamen Klimaschutz erreichen wir nur, wenn zukünftig wesentlich weniger Treibhausgase in die Atmosphäre entlassen werden.

Mit Hilfe des Gesetzes für den Vorrang erneuerbarer Energien (EEG) soll der Ausbau von Energieversorgungsanlagen, die aus regenerativen Quellen einspeisen, um somit die CO₂-Emissionen zu reduzieren, verstärkt werden.

Entscheiden Sie sich jetzt für Ökostrom und Sie leisten einen wesentlichen Beitrag zum Schutz der Umwelt, zum Ausstieg aus der Atomenergie und für den Neubau klimaschonender Energieanlagen.

Wer grünen Strom kauft, tut also etwas für den Klima-Ressourcenschutz, stärkt die erneuerbaren Energien und den Strukturwandel hin zu einer dezentralen Energieversorgung.

Ein unabhängiges Verbraucherportal finden Sie unter www.verifox.de, hier werden mehr als 40 Ökostromanbieter genannt, die allesamt zertifiziert sind.

